

**Vortrag in der Landesmusikschule Ebensee:**

## **“Ein Haus der Hoffnung“ in Rumänien**

Gemeinsam mit dem Verein Tagesmütter– Gmunden luden die OÖVP Frauen Ebensee wieder zu einem Vortrag über ein besonderes Sozialprojekt in Südosteuropa ein, welches die Ebenseer Familie Marion und Dorin Moldovan in Sambateni/Arad verwirklicht haben.

Fr. Moldovan berichtete über die Beweggründe, gerade dort in der Heimat ihres Gatten sich für die Ärmsten der Armen, den verlassenen Kindern einzusetzen. Mit Unterstützung der Osteuropa-Mission konnte dieses Vorzeigeprojekt vor zehn Jahren umgesetzt werden.

Wenigstens einigen dieser Kinder wollen Marion und Dorin Geborgenheit, Schutz, Liebe, Erziehung und Ausbildung, eine Zukunftsperspektive geben. Erfreulich ist, dass viele ihrer Schützlinge bereits Adoptiveltern übergeben und deren Zukunft somit gesichert werden konnte. Sehr eindrucksvolle Bilder untermauerten den Vortrag

2007 wurde von ihnen auch ein Mutter-Kind Zentrum ins Leben gerufen, wo Mütter mit Kindern aufgenommen werden. Dabei ist es ihnen ein großes Anliegen diese Mütter bei der Suche nach einem Arbeitsplatz und einer neuen Wohnung erfolgreich zu unterstützen.

Es werden auch besonders bedürftige Familien in der Umgebung mit Lebensmitteln und Sachspenden regelmäßig unterstützt. Für diesen Zweck wurde von den OÖVP Frauen Ebensee Sammelstationen für Bekleidung, Schuhe, Elektro-Geräte, Heilbehelfe etc. eingerichtet. Unter anderem konnten auch Sponsoren für spezielles Verbandsmaterial für ein Schmetterlingskind gewonnen werden.

Ein namhafter Spendenertrag konnte nach dem Vortrag an Familie Moldovan überreicht werden.

Vielen Dank für die große Unterstützung. [www.hausderhoffnung.org](http://www.hausderhoffnung.org)



Foto: OÖVP Frauen

v.li: Maria Reisenauer(OÖVP Frauen), Barbara Willig v. Verein Tagesmütter Gmunden, Familie Moldovan, Robert Sturm, Viktoria Sturm, Ortsleiterin Mag. Ingrid Sturm